Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 46

Artikel: Ein Naturwunder

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-427213

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sin Mordiokerl.

Brafibent: Dir werbit muffe, wefhalb ber bo fit?

Ungeflagter: 3 bitte, herr Brafibent, es ift mer nut bifannt, baß i dönnt glaube -

Brafibent: he wem heit ber all Bahn' ufeg'ichlage, be?

Ungeflagter: Bo bem weiß i fo weni, als eue Buggel, Gerr

Brafibent: Aber ber Birth jum "bredige Löffel" macht boch en Anzeig, bir beigit ibm am Samftig 3'Abe alli Babn' ufeg'ichlage.

Angeklagter: Aha, jest verstande ni da G'spaß erst — jest dunnt's mer - gang richtig! Ja ja, 's ma fy.

Brafibent: Nu fo verzellit mer ba "G'fpaß", mir ichint aber bas

Angeklagter: Ru, i bi richtig au bert i b'Birthichaft co. Do bei fe mi afe plage. Gine bet mi g'rupft, ber Ander g'tlemmt, ber Dritt' g'ftupft, ber Biert' het mi ag'ipeut und ber Folgeb fcuttet mer fogar 's Bier us. Do bin i afange marme worde und - 's ift mahr, herr Prafident folah fe allg'fame zum Loch us. Aber wie viel es g'fi fn, chan i nit bestimmt fage, ob zehn, oder allfällig no meh.

Brafibent: Ja fo, bas ift öppis anders, bir donnet vorläufig go.

Sin Naturwunder.

Mutter: Bas ift echt au für 3yt? ufe bonners Steichratte wott numme laufe!

Bater: 's Sunnegyt bet halbi achti und uf bas chame zueverläßig ga. Mutter: Du bift e Lappi. Das wett es Gunnegnt muffe bi bem bide Nebel und der fystere Nacht!

Bater: Se gang mira felber go luege, i ha bert e halbe Liter g'ha und es ist so, wie ni sage.

Mutter: Ja fo, du bist geng ber Glychlig!

herr: Ich fage Ihnen jum letten Male, hier wird Richts gegeben. Bettler: So, also auch feine Entschädigung für bas unnüge Barten ?

Sinleuchtend.

Lehrer: In welchem Falle mare Frau Loth nicht gur Galgfäule geworben?

Schüler: Wenn fie gewußt hatte, baß bas Salz besteuert mirb.

Brieffaften der Redattion.



G. F. i. G. Sold' tropige Gestalten gibt es schon, aber gemöhnlich brechen sie im Momente, wo sie Giganten scheinen wollen, in sich selbst zusammen. Wer einen Keulenschlagen in sich scheinen werden sie im Momente, wo sie Giganten scheinen wollen, in sich selbst zusammen. Wer einen Keulenschlagen in sie der scheinen keulenschlichen. — Igs. Wir wollen sehen, was sich daraus machen läßt. — H. i. K. Der Kadessichen. — Igs. Wir wollen sehen, was sich daraus machen läßt. — H. i. Berl. Gehalten, Dant; aber legen Sie bei uns sein Septialwaarenmagagin an. — Cib. Quand-mème. — N. i. i. G. haben Sie nicht gelesen, was Bogt in seiner Absieben siehe sagte: "Ein Zoutrastiss muß dem Must der eigenen Meinung haben und darf durch Menschen und der der eines Pflichte zu esten und kindere scheid gegenen werden, was siehen wir sie sieher wegtassen. — F. i. Wien. Es soll Ihnen dieser Loge entsprochen werden; die Angelegenheit siegt noch am Leig und was siir Brod sich daraus backen läßt, noch sehr ungewiß. — H. K. i. R. In Goetbes Egmont gibt Oranien den Boltistern die zutressiehen Bolapistisch tingt wunderschöhn, treds aimable. — H. B. i. Z. Das Senden Bolapistisch stüngt wunderschöhn, treds aimable. — H. B. i. Z. Das "Saulserwissehen" müssen wird sich eine sich Berrwicksten micht werden siehen keinen siehen keinen siehen keinen siehen das der erstelltung sieher Lassen der Wirtschausstisch aut bestachen, so aber erstellennen sie worden Gestunung dittirt. — Binaldon-Binaldini hat von Ponte-Canavese aus dem Hutmacher der Bas der Gene Restlung geschicht: "I Soziabemotratenhut, mächligsen Kalibers; 12 Banditenhüte, Fagon Punstie Erdubre; 3 altatholisch Karbinaldire, Fasiabere; 3 altatholisch Karbinaldire, Karibers sie Benstellung, Fagon Bogt." — Orion. Die Kölner Kechtunslausstellung findet an 25. November statt und holl ebensch mittersant wie die Zürder. — N. N. Maelebnt. — X. K. K. Rir sloke de mige sehlt und ber Kaum. — Verschiedenen zu Anonymes wird nicht angenommen.

****** Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester
Schall- und Wärmeleiter.
Fabrizirt von (N. 26)
L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.

***** Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patentirter Arziertheilt mündliche und schriftliche
Konsultationen über Krankheiten
der Haut, der männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane und der
Verdauungswerkzeuge nebst übrigen chronischen Krankheiten, worunter Bandwürmer und Epilepsie.
Eigene alloyathische und homöopathische Äpotheke. — Sprechstunden 9—11 und 1-4 Uhr in
Zürich, Schweizerg. 14, I. Etage,
Bahnhofquartier. —36-46 Bahnhofquartier.

Laubsägeutensilien, Laubsägewerkzeuge, Laubsägevorlagen, Laubsägemaschinen G. Schaller & Comp.
Winterthur Rathhausbaza
Preisliste und Vorlagekatalog
franko. (N.39)-142

Irunksucht

beseitigt, mit und ohne Wissen, Spezialist Hirschbühl, Glarus. Ga-rantiel Unschädliche Mittell Hälfte der Kosten erst nach beendeter Kur zu entrichten! Prospekt und Frage-bogen gratis. -132-52 bogen gratis.

zürich Grand Hôtel National zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. - Bade - Einrichtung

Grosse, glänzend ausgestattete Sääle.
Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel; Propriétaire.

-112-12

CHARLES WEIDER

Weinplatz - ZÜRICH - Weinplatz

Grosse Auswahl feiner Delikatessen Conserves alimentaires, Légumes-Primeurs du Midi

Süsswasser- und Seefische

Alle Sorten Wildpret

Poulets de Bresse, Gänse, Truthähne, Enten

und anderes Geflügel.

Täglicher Versandt. — Gros und Détail. — Auf Verlangen Zusendung des Preiscourants.

Bettfedern - Lager

Harry Unna in Altona versendet zoll- und portofrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) gute neue Bettfedern für 75 Cts. das Pfund,

vorzüglich gute Sorte Fr. 1. 50, prima Halbdaunen nur Fr. 2. Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahms von 50 Pfd. 5 % Rabatt. Nichtkonvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht.

Billard-Kugeln,

prima Qualität, von Elfenbein. liefert zu billigsten Preisen

Th. Weltin, Drechsler, Napfgasse, Zürich.



A. KELLER,

Mechanische Werkstätte, AARAU.

Wein- und Bierpumpen,

Bierpressionen, alle Sorten -84-5 Hahnen und Schläuche, Flaschenfüll-apparate, Bouchirmaschinen, etc.